Stadt Rheine, 48427 Rheine

Planen & Bauen

Umwelt, Klimaschutz und Grünplanung

Dipl.-Ing. Guido Wermers

Neues Rathaus, 4. OG, Zimmer 403

☎ 05971 939-595

Fax 05971 939-8595

E-Mail guido.wermers@rheine.de

Aktenzeichen:

FB 5

(bei Schriftwechsel bitte angeben)

5. Mai 2021

Stellungnahme zur Eingabe von Herrn Hemelt vom 14.3.2021

Anregung nach Paragraph 24 GO NRW - Begrünung von Bushaltestellen in Rheine

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Dr. Peter Lüttmann,
die Stadt Hamburg macht es vor.

Dort wurde auf Initiative von SPD und Grüne mit der Begrünung von Bushaltestellen begonnen. Perspektivisch soll dadurch mehr Lebensraum für Insekten, Vögel und Pflanzen geschaffen und das Stadtbild aufgewertet werden.

Da durch die Begrünung die Artenvielfalt gesteigert werden kann, rege ich nach Paragraph 24 GO NRW auch die Begrünung von Bushaltestellen zu prüfen.

Weiterhin rege ich nach Paragraph 24 GO NRW eine Gründachstrategie für Rheine an.

Ziel sollte mehr Lebensraum für Pflanzen, Vögel und Insekten zu schaffen, die Artenvielfalt in Rheine zu steigern und das Stadtbild aufzuwerten.

Stellungnahme Stadt Rheine

Die Stadt Rheine hat die Notwendigkeit zur Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung des Mikroklimas und der Biodiversität erkannt. Mit den Beschlüssen zum Masterplan Grün (312/19) und zur Dach- und Fassadenbegrünung (070/20) wurden grundlegende Aspekte einer Gründachstrategie formuliert und erste Maßnahmen beschlossen. Die Zielsetzung zur Optimierung von städtischem Grün, auch auf kommunalen Gebäuden, wird seitdem kontinuierlichen in den Planungsprozessen mitgedacht. So wurden u.a. auf der Radstation am Bahnhofsausgang West sowie auf Teilen der Edith-Stein-Schule Dachflächen begrünt. Die Begrünung der Wartehäuschen des ÖPNV wurde ebenfalls gemeinschaftlich von der Stadt Rheine, den Technischen Betrieben Rheine und den Stadtwerken Rheine geprüft. Die Prüfung ergab indes, dass die Begrünung der vorhandenen Wartehäuschen aus statischen Gründen nicht möglich ist.